

Haus der Angst

Fast 20 Jahre nach den Anschlägen vom 11. September in den USA und zehn Jahre nach Aufdeckung der Mordserie durch die Rechtsterroristen des NSU umkreist eine Schau in Mannheim das Phänomen des Terrorismus.

»Mindbombs« heißt die Sonderausstellung in der Kunsthalle, die von Donnerstag an rund 100 Werke zeigt. Sie beschäftigen sich mit der Ikonographie von Angst und Schrecken des modernen Terrorismus. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/410069.kunst-haus-der-angst.html>